

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Autographensammlung Badische Landesbibliothek

Brief von Jacob Grimm an Joseph von Laßberg, 04.05.1820-10.09.1841

Grimm, Jacob

Kassel, 04.05.1820-10.09.1841

K 3530,2

[urn:nbn:de:bsz:31-372866](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-372866)

Zu 12 Gallen befindet sich ein Guedtschrift
 aus dem 9^{ten} Jaf. welche Hidors Absonderung
 von den Accidenz und Buchstaben enthält,
 dasmiter finden sich zwei Kürnalphabeten.
 Das eine enthält 16 Kürren mit ihrem
 Namen. Das andere ein Alphabet von
 grösseren Mannigfaltigkeit und mehr
 Kürren.

Man bräuen wünscht als eine guedts
Durchzeichnung nach einer Abtschrift der
Kürren Namen und was sonst als An-
 merkung hinzu geschrieben ist

(N.B. Ich bemerke auf deutlich, dass diese
 Guedtschrift transkribirt ist von No 270. welche
 gleichfalls zwei Kürrenalphabeten enthält.)



Grüß

Ich ist Ihnen biographisches und genaues
 Bericht von Murr's Vorgeschichte mit —

Uebersetzung, soll bei irgend notwändigem
müssen willig geschehen. Dieses sollte ich
längst geschehen. (Über Vogelwörter
travertinigen Grabstein zu Würzburg
J. Gött. Gel. Anz. 1818. p. 2055. 2056.)

haben Sie denn aber gemerkt, daß
manch. Dichter der Mensch. Damael,
die man für weitgerichtetste Dichter
der Oberwelt hält, aus Nieder-
weltschleier kommen? So. nicht
der allerbesten, Symonief von
Moringa. Das beweisen die
schönsten Wandlungen und Formen
der Dichtung.

Die Critik hat mich zuflößt
zu belächeln und in anderer
Licht zu fallen. Daso haben,
Dandies kommt halt mich Leben
die Zeit in Nüchtern. iterum
vale, vir optime.